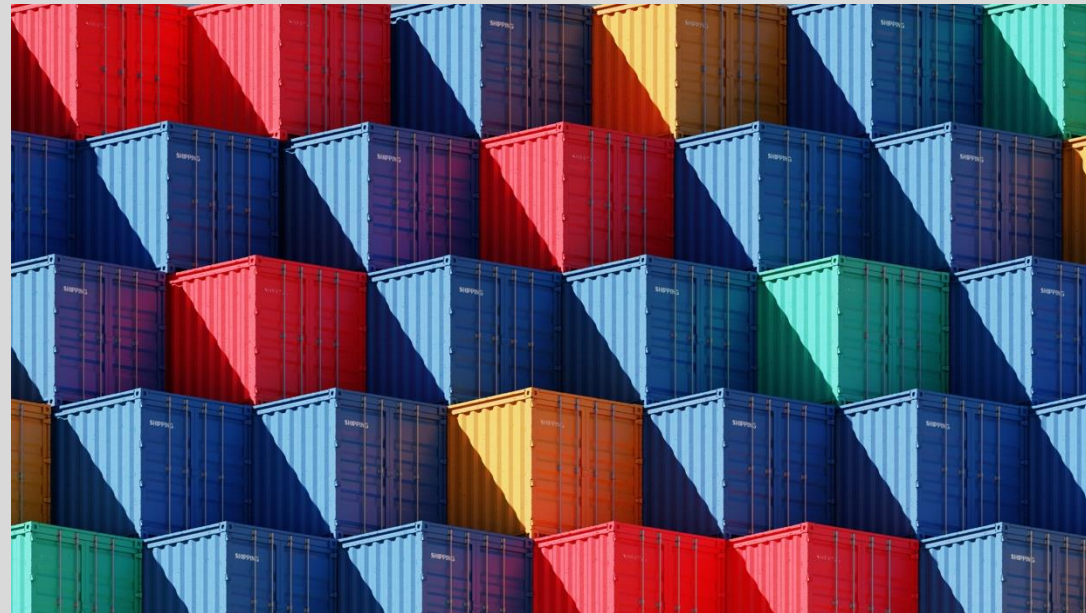


10. Juli 2025 | Zollforum Bayern - digital! Antidumpingzölle in der betrieblichen Praxis



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
wir haben die Inhalte dieser Präsentation sorgfältig recherchiert und nach bestem Wissen für Sie
zusammengetragen, schließen aber nicht aus, dass uns trotz
gewissenhafter Prüfung Fehler unterlaufen sind, für die wir nicht haftbar sind.

Die Folien sind Grundlage des Vortrags am Seminartag. Wir weisen darauf hin, dass sie keine Lösungsvorlage
für unternehmerische Sachverhalte darstellen und eine

Einzelberatung nicht ersetzen. Die Präsentation ist urheberrechtlich geschützt. Wir bitten darum, die
Präsentation nur für Ihre unternehmensinternen Zwecke zu nutzen, sie nicht zu veröffentlichen und nicht an
Dritte weiterzugeben.

Vielen Dank!



Möllenhoff Rechtsanwälte

Königsstr. 46
48151 Münster

Tel. 0251 / 85713-0

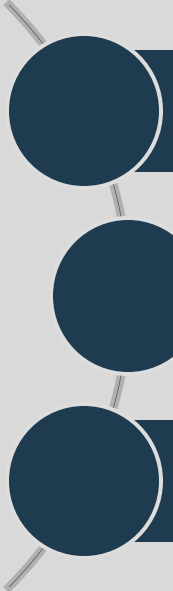
info@ra-moellenhoff.de



Dr. Ulrich Möllenhoff

Downloaden
Sie hier das
Skript!
Passcode:
München



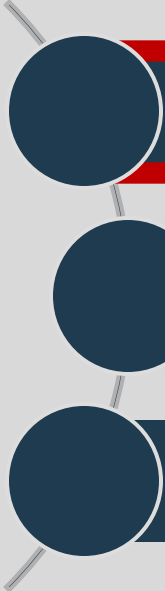


Was ist (Anti-)Dumping?

Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Umgang in der betrieblichen Praxis





Was ist (Anti-)Dumping?

Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Umgang in der betrieblichen Praxis



Case number	Product	Countries	Type	Initiation ↓
R837	Ferro-silicon	People's Republic of China Russian Federation	Expiry Review, Article 11(2)	30 June 2025
R836	Glass fibre reinforcements (GFR)	Egypt	Expiry Review, Article 18	24 June 2025
R835	Glass fibre woven fabrics (GFF)	Egypt People's Republic of China	Expiry Review, Article 18	13 June 2025
AD734	1,4-Butanediol (BDO)	People's Republic of China Saudi Arabia United States of America	Initial Investigation, Article 5	6 June 2025
AD732	Polyethylene terephthalate (PET)	Vietnam	Initial Investigation, Article 5	22 May 2025
AD733	Pneumatic tyres (new), of rubber, of a kind used on motor cars, buses or lorries	People's Republic of China	Initial Investigation, Article 5	21 May 2025
NEPT23-01	Ceramic tiles	People's Republic of China	New Exporting producer treatment Review, Article 11(4)exp	5 May 2025
R749a	Rainbow trout	Türkiye	Re-opening, Article re-opening	15 April 2025
NEPT11-54	Tableware and kitchenware (ceramic)	People's Republic of China	New Exporting producer treatment Review, Article 11(4)exp	11 April 2025

[R832](#)

Tableware and kitchenware (ceramic)	People's Republic of China	New Exporting producer treatment Review, Article 11(4)exp	11 April 2025
Tableware and kitchenware (ceramic)	People's Republic of China	New Exporting producer treatment Review, Article 11(4)exp	11 April 2025
Glass fibre woven fabrics (GFF)	Egypt People's Republic of China	Expiry Review, Article 11(2)	3 April 2025
Phosphorous acid	People's Republic of China	Initial Investigation, Article 5	19 March 2025
Adipic acid	People's Republic of China	Initial Investigation, Article 5	14 March 2025
Softwood plywood	Brazil	Initial Investigation, Article 5	6 March 2025
Steel Road Wheels	People's Republic of China	Expiry Review, Article 11(2)	3 March 2025
Cast iron articles	India Türkiye	Initial Investigation, Article 5	26 February 2025
Continuous filament glass fibre products	Bahrain Egypt Thailand	Initial Investigation, Article 5	17 February 2025
Persulphates	People's Republic of China	Expiry Review, Article 11(2)	17 January 2025

Was ist (Anti-)Dumping?

Definition

- Dumping bedeutet „**Ausfuhr zu Schleuderpreisen**“
- es beschreibt den Export von Waren zu Preisen unter dem Normalwert (Inlandspreis der Ware oder Herstellungskosten) und ist eine unlautere Wettbewerbspraktik, die zu wirtschaftlichen Verlusten in einem Wirtschaftszweig führen kann
- beruht der Preisvorteil des eingeführten Produktes auf echten Kostenvorteilen, weil z. B. zur Erstellung günstige Rohstoff- und Energiequellen genutzt wurden, handelt es sich **nicht um Dumping**
- es gibt verschiedene Formen des Dumpings, wie das Preisdumping und Valutadumping



Was ist (Anti-)Dumping?

Antidumpingmaßnahmen

- Antidumpingmaßnahmen werden eingeführt, um den schädigenden Auswirkungen von gedumpten Einfuhren entgegenzuwirken und fairen Wettbewerb wiederherzustellen
- richten sich gegen bestimmte Länder (im Gegensatz zu Schutzmaßnahmen)
- Arten von Antidumpingzöllen:
 - ad-valorem-Zoll (Wertzoll)
 - spezifischer Zoll (z.B. ein fester Betrag pro Tonne)
 - Preisverpflichtung: Dabei verpflichten sich Hersteller im betroffenen Drittland, ihre Ware zu einem bestimmten Mindestpreis anzubieten

Praxistipp:

Falsche ZTN können zur Nacherhebung von ADZ führen.



Was ist (Anti-)Dumping?

Rechtsrahmen und Zuständigkeiten

- Internationale Basis: WTO Anti-Dumping-Übereinkommen (Artikel VI GATT 1994)
- EU-Recht: Verordnung (EU) 2016/1036 über den Schutz gegen gedumpte Einfuhren aus Nicht-EU-Ländern
- Zuständigkeit in der EU: Europäische Kommission für Einleitung und Durchführung von Untersuchungen

Weitere Infos:

[Verordnung \(EU\) 2016/1036](#)



Handelspolitische Schutzmaßnahmen

Antidumpingmaßnahmen

Antidumping-Grundverordnung
VO (EU) 2016/1036

Dumping = wenn der Preis einer Ware bei der Ausfuhr in die Union niedriger ist als der Preis einer gleichartigen Ware im Exportland (Art. 1 Abs. 2 AD-GrundVO)
„Ausfuhr zu Schleuderpreisen“

+ ADZ
oder
+ ASZ

Einfuhrzoll

Antisubventionsmaßnahmen

Antisubventions-Grundverordnung
VO (EU) 2016/1037

Ausgleich einer Subvention, die mittelbar oder unmittelbar für die Herstellung / Produktion / Ausfuhr / Beförderung einer Ware gewährt wird, deren Einfuhr in die EU eine Schädigung verursacht

+ Zusatzzoll
+ ggf. ADZ
oder
ASZ

Einfuhrzoll

Schutzmaßnahmen

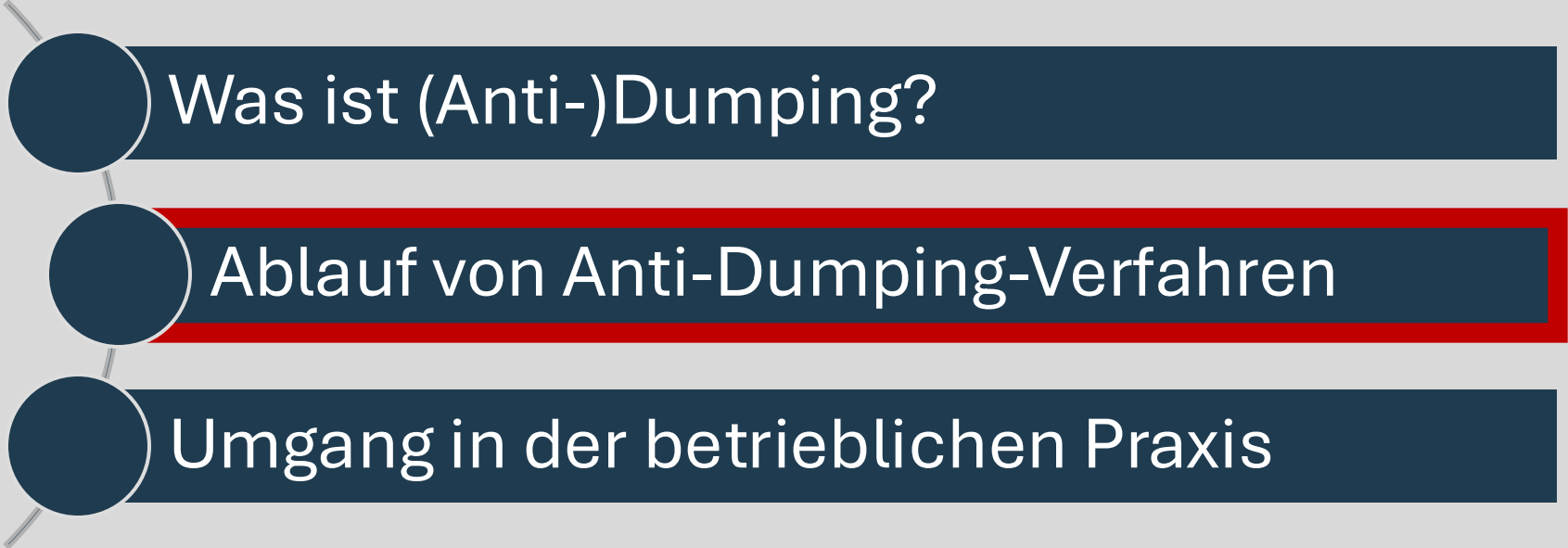
VO (EU) 2015/478
VO (EU) 2017/367

unvorhersehbar starker Anstieg v. Einfuhren, die bei den heimischen Herstellern vergleichbarer Waren ernsthafte Schäden verursachen
=> nicht auf bestimmte Länder beschränkt

=> Schutzmaßnahmen auf Stahlimporte (VO (EU) 2019/159):

- 26 Warenkategorien
- Zollkontingente
- 25% Zusatzzoll, wenn Kontingente erschöpft





Was ist (Anti-)Dumping?

Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Umgang in der betrieblichen Praxis



Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Vier Bedingungen...

...zur Feststellung von Dumping:

- die Einfuhren sind gedumpte, wenn der **Ausfuhrpreis eines Produkts in die EU unter seinem normalen Wert** liegt;
- es liegt eine **bedeutende Schädigung der EU-Industrie vor, die gleichartige Waren** herstellt;
- es muss ein **ursächlicher Zusammenhang** zwischen den gedumpten Einfuhren und der bedeutenden Schädigung bestehen und
- die Antidumpingmaßnahme darf nicht gegen das EU-Interesse verstoßen – **die Maßnahmen sollten der Gesamtwirtschaft keinen größeren Schaden zufügen** als die Erleichterung für die von den Importen betroffene Industrie.



Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Wer darf...

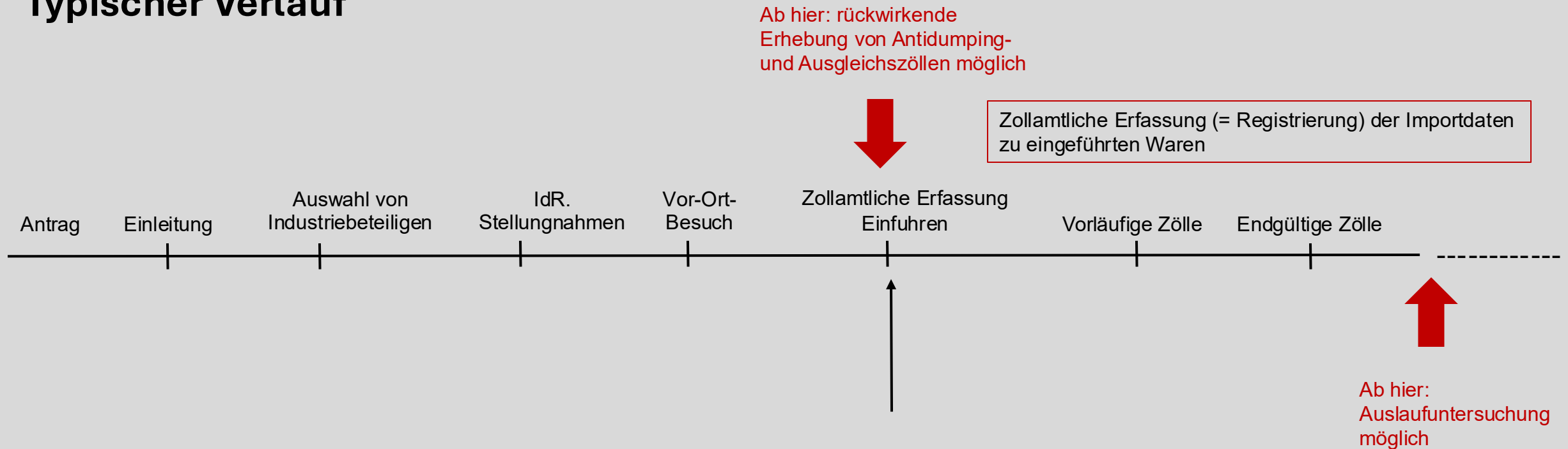
...bei der Europäischen Kommission Beschwerde einreichen?

- EU-Hersteller des betreffenden Produkts entweder direkt oder über die Behörden eines EU-Landes
- Gewerkschaften können auch gemeinsam mit der EU-Industrie Beschwerden einreichen und interessierte Parteien des Verfahrens werden
- unter besonderen Umständen **kann die Kommission auch von sich aus eine Untersuchung zum Dumping** einleiten



Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Typischer Verlauf



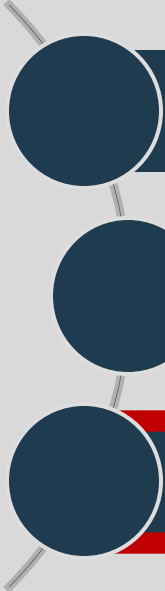
EU-Kehrtwende:

Alle Einfuhren von Waren, die Gegenstand von Antidumping- oder Antisubventionsuntersuchungen sind, sollen zollamtlich erfasst werden!
 <=> bislang Einzelfallentscheidung; i.d.R. auf Antrag der Industrie

=> Rückwirkende Erhebung von Zöllen möglich

=> Kein Automatismus (an bestimmte Voraussetzungen geknüpft)





Was ist (Anti-)Dumping?

Ablauf von Anti-Dumping-Verfahren

Umgang in der betrieblichen Praxis



Umgang in der betrieblichen Praxis

Wo finde ich Informationen?

Quellen zur Recherche von aktuellen Antidumpingmaßnahmen

- WTO-Datenbank über Antidumpingmaßnahmen weltweit
- Datenbank über Handelsschutzmaßnahmen der EU-Kommission
- GTAI-Rubrik „EU customs and trade news“
- Hanseatisches Antidumpingregister der HK Hamburg

Showing records 1 - 20 from 102 total [Download data](#)

Reporting Member	Subject product	Exporter (country/customs territory)	Measure in force from	Measure terminated on	ID number	HS section
China	Propionic acid	United States	19/07/2024		22-0001	VI - Products of the chemical or allied industries
China	Polycarbonate	Chinese Taipei	19/04/2024		22-0002	VII - Plastics, rubber, articles thereof
China	Phthalocyanine	India	24/02/2023		22-0001	VI - Products of the chemical or allied industries
China	Certain monoalkyl ethers of ethylene glycol and propylene glycol	United States	10/01/2022		20-0003	VI - Products of the chemical or allied industries
China	Polyphenylene ether	United States	06/01/2022		20-0001	VII - Plastics, rubber, articles thereof
China	m-Cresol	Japan	14/01/2021		19-0001	VI - Products of the chemical or allied industries

Country: People's Republic of CH... Measures in force Measure type: All types of measure Status: Investigation ongoing Type of proceeding: Anti-dumping

[Search](#) [Clear](#)

Items per page: 20 1 - 20 of 22 |< < > >|

Product	Countries investigated	Proceeding	Measures	Status	Related case numbers	History
Aluminium foil in small rolls	People's Republic of China	Anti-dumping	Measures in force	Investigation ongoing	Ongoing: B816 R733 R684 AD582	

EU Customs & Trade News [263] X

Alle Filter zurücksetzen

Treffer: 263 Sortieren nach Datum, absteigend Seite merken

30.06.2025 | EU Customs & Trade News | EU | Zolltarif, Einfuhrzoll
[EU: Aktualisierung der Zollaussetzungen und Zollkontingente](#)
 Änderungen für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse und gewerbliche Waren ab 1. Juli 2025.

Trade | Zoll | EU | ★ 1

30.06.2025 | EU Customs & Trade News | EU | Antidumping, Antisubvention
[Antidumping - Ferrosilicium mit Ursprung in China und Russland](#)
 Die Europäische Kommission leitet eine Auslaufüberprüfung ein.

HK Hamburg

Aktuelle Verfahren

> [Überprüfungsverfahren vom 24. Juni 2025](#)
 Die Europäische Kommission hat eine Überprüfung der Antisubventionsmaßnahmen gegenüber den Einfuhren von Waren aus Endlosglasfaserfilamenten mit Ursprung in **Ägypten** eingeleitet.

> [Überprüfungsverfahren vom 13. Juni 2025](#)
 Die Europäische Kommission hat eine Überprüfung der Antisubventionsmaßnahmen gegenüber den Einfuhren von bestimmten gewebten und/oder genähten Erzeugnissen aus Glasfasern mit Ursprung in der **Volksrepublik China** und **Ägypten** eingeleitet.

> [Untersuchungsverfahren vom 6. Juni 2025](#)
 Die Europäische Kommission hat ein Antidumpingverfahren betreffend Einfuhren von 1,4-Butandiol mit Ursprung in der **Volksrepublik China**, **Saudi-Arabien** und den **Vereinigten Staaten von Amerika** eingeleitet.

Umgang in der betrieblichen Praxis

Wo finde ich Informationen?

Quellen zur Überprüfung von Antidumpingzöllen auf bestimmte Waren

- Österreichisches Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus
- Access2Markets
- EZT-Online
- TARIC

Praxistipp:
Bei der Recherche beachten, dass nicht immer alle Waren einer Produktgruppe betroffen sind (KN vs TARIC).



Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

bmwet.gv.at

BMWET - I/9 (Investitionskontrolle)
POST.TD@bmwet.gv.at

+43 1 711 00 - 805985
Stubenring 1, 1010 Wien
www.bmwet.gv.at

Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus

Abteilung I/9
Stubenring 1
1010 Wien

Antidumping: Länderliste

Stand: 30. Juni 2025

URSPRUNGS-LAND	WARE	KN-CODE	AMTBLATT	HÖHE DES ZOLLS	VERFAHRENSSTAND	FRISTEN
Ägypten	Endlosfasern, bestimmte Waren (Glasfaserverstärkungen)	7019 11 00, 7019 12 00, 7019 14 00, 7019 15 00	C/2025/1135 vom 17.2.2025	1308 - Seite 1 vom 6.4.2020 (VO Nr. 492)	Einleitung	Einleitung endgültige Zölle bis spätestens 17.04.2026; Einleitung zur jährlichen Erfassung vom 16.5.2025 (L 2025/090)
Ägypten	Erezeugnisse aus Glasfasern, bestimmte gewebte und/oder gestricke - Präparierung des Produktes: siehe Amtblatt C 314 - Seite 6 vom 18.9.2019	ex 7019 39 00, ex 7019 40 00, ex 7019 59 00, ex 7019 90 00	1308 - Seite 1 vom 6.4.2020 (VO Nr. 492)	Jushi Egypt For Fiberglass Industry S.A.E. - 33,1 %; Hengshi Egypt Fiberglass Fabrics S.A.E. - 33,1 %; für alle anderen Unternehmen: 33,1 %	Endgültige Zölle; Einleitung einer Abschlusserhebung am 3.4.2025 (C/2025/0922)	
Ägypten	Fischerzeugnisse, warmgewalzt, aus Eisen, nicht legiertem Stahl oder anderem legiertem Stahl	7208 10 00, 7208 25 00, 7208 26 00, 7208 27 00, 7208 38 00, 7208 39 00, 7208 40 00, 7208 52 30, 7208 52 90, 7208 53 30, 7208 54 00, 7211 13 00, 7211 14 00, 7211 39 00, ex 7225 19 30, 7225 30 90, ex 7225 40 40, 7225 40 90, ex 7226 19 30, 7226 91 90, 7226 93 99	1.2025/N/20 vom 7.4.2025	Ezz Steel Company: 12,8 %; für alle anderen Unternehmen: 12,8 %	Vorläufige Zölle	Einleitung endgültiger Zölle bis spätestens 7.10.2025
Ägypten	Polystyrolchlorid	ex 3904 10 00	C/2025/1135 vom 17.2.2025	Egyptian Petrochemical Company: 100,1 %; TCI Sammar Chemicals S.A.E.: 74,2 %; für alle anderen Unternehmen: 100,1 %	Endgültige Zölle	Voraussetzliches Auslaufen nach 10.1.2021
Bahrain	Endlosfasern, bestimmte Waren (Glasfaserverstärkungen)	7019 11 00, 7019 12 00, 7019 14 00, 7019 15 00	C/2025/1135 vom 17.2.2025		Einleitung	Einleitung endgültige Zölle bis spätestens 17.04.2026; Einleitung zur jährlichen Erfassung vom 16.5.2025 (L 2025/090)

1 von 35



Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus

bmwet.gv.at

BMWET - I/9 (Investitionskontrolle)
POST.TD@bmwet.gv.at

+43 1 711 00 - 805985
Stubenring 1, 1010 Wien
www.bmwet.gv.at

Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus

Abteilung I/9
Stubenring 1
1010 Wien

Antidumping: Warenliste

Stand: 30. Juni 2025

WARE	URSPRUNGS-LAND	KN-CODE	AMTBLATT	HÖHE DES ZOLLS	VERFAHRENSSTAND	FRISTEN
Acetonlauge	VR China	ex 2934 99 90	L 287 - Seite 52 vom 31.10.2015 (VO Nr. 1963); L 19 - Seite 22 vom 28.1.2022 (VO Nr. 138)	Anhui Jinhai Industrial Co., Ltd. - € 4,58/kg Nettogewicht; Sushui Hope Technology Co., Ltd. - € 4,47/kg Nettogewicht; Anhui Wusiwang Food Ingredient Co., Ltd. - € 2,64/kg Nettogewicht; für alle anderen Unternehmen: € 4,58/kg Nettogewicht.	Endgültige Zölle	Voraussetzliches Auslaufen nach 5 Jahren (29.1.2027)
Arylnitrilbutadien-Styrol-Harzen	Rep. Korea	3903 30 00	C/2024/7490 vom 19.12.2024		Einleitung	Einleitung endgültiger Zölle bis spätestens 19.12.2026; Einleitung zur jährlichen Erfassung vom 4.3.2025 (L 2025/012)
Arylnitrilbutadien-Styrol-Harzen	Taiwan	3903 30 00	C/2024/7490 vom 19.12.2024		Einleitung	Einleitung endgültiger Zölle bis spätestens 19.12.2026; Einleitung zur jährlichen Erfassung vom 4.3.2025 (L 2025/012)
Adiponsäure	VR China	2917 12 00	C/2025/1608 vom 14.3.2025		Einleitung	Einleitung endgültiger Zölle bis spätestens 28.5.2026; Einleitung zur jährlichen Erfassung vom 28.5.2025 (L 2025/1041)
Alkylphosphat-ester	VR China	ex 2939 90 00, ex 3824 99 90	L 2024/2415 vom 13.9.2024	Anhui Runfue Technology Co., Ltd. - 53,1 %; Ningdong Jiangnan Agrochemical & Chemicals Limited Liability Co. - 68,4 %; Shangdong Yarrong Chemical Co., Ltd. - 63,0 %; für andere mitarbeitende Unternehmen: 55,1 %; (siehe Amtsblatt L 2024/2415 vom 13.9.2024 Seite 35); für alle anderen Unternehmen: 68,4 %	Endgültige Zölle	Voraussetzliches Auslaufen nach 5 Jahren (14.9.2029)
Aluminium-energieglas, flachgewalzt, genauere Warenbezeichnung: siehe Amtsblatt C 36 - ab Seite 18 vom 2.2.2021	VR China	ex 7606 11 10, ex 7606 11 91, ex 7606 11 93, ex 7606 11 99, ex 7606 12 20, ex 7606 12 92, ex 7606 12 93, ex 7606 12 99, ex 7606 91 00, ex 7607 11 90, ex 7607 19 90	L 359 - Seite 6 vom 1.10.2021 (VO Nr. 1784)	Jiangsu Alcoa Aluminum Group Co., Ltd. - 14,3 %; Nanshan Group: Shandong Nanshan Aluminum Co., Ltd.; Tantai Nanshan Aluminum New Material Co., Ltd.; Longkou Nanshan Aluminum Rolling New Material Co., Ltd.; Tantai Donghai Aluminum Foil Co., Ltd. - 19,3 %; Xiamen Kishun Aluminum Foil Co., Ltd. - 21,4 %; für angeführten kooperierenden Unternehmen: 16,0 % - diese namentlich angeführten Unternehmen finden Sie im Amtsblatt der Europäischen Kommission L 359 vom 1.10.2021, Seite 92; 1.289 vom 10.11.2022, ab Seite 1; für alle anderen Unternehmen: 25,6 %	Endgültige Zölle	Voraussetzliches Auslaufen nach 5 Jahren (12.10.2026)
Aluminium-Heizkörper	VR China	ex 7615 10 10, ex 7615 10 80, ex 7615 99 10, ex 7615 99 90	L 310 - Seite 1 vom 9.11.2012 (VO Nr. 1009); L 12 - Seite 33	Zhejiang Fuhang Metal Products Co., Ltd. - 12,6 %; Metal Group Co., Ltd. - 56,2 %; Sira (Tianjin) Aluminum Products Co., Ltd. - 14,9 %; Sira Group (Tianjin) Heating Radiators Co., Ltd. - 14,9 %	Endgültige Zölle	Voraussetzliches Auslaufen nach 5 Jahren (16.10.2029)

1 von 36

Einfuhrmaßnahmen

Historie	ZC	Gebietscode	MN-Schl.	Maßnahmeart	Maßnahmen	Beginn	Ende	Ordnungs.Nr.	Weitere Informationen
Historie	B772	CN	552	Endgültiger Antidumpingzoll; AÜV- Kennzahl 96 (für Einfuhren aus dem betroffenen Land)	Weitere Informationen siehe Bedingungen Zhejiang Baoguilai Vehicle Co. Ltd.	30.08.2019	-	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	B773	CN	552	Endgültiger Antidumpingzoll; AÜV- Kennzahl 96 (für Einfuhren aus dem betroffenen Land)	Weitere Informationen siehe Bedingungen Oyama Technology (Jiangsu) Co., Ltd	30.08.2019	-	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	B774	CN	552	Endgültiger Antidumpingzoll; AÜV- Kennzahl 96 (für Einfuhren aus dem betroffenen Land)	Weitere Informationen siehe Bedingungen Ideal (Dongguan) Bike Co., Ltd	30.08.2019	-	-	Bedingungen Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	B999	CN	552	Endgültiger Antidumpingzoll; AÜV- Kennzahl 96 (für Einfuhren aus dem betroffenen Land)	48,5% Andere	30.08.2019	-	-	Rechtsvorschrift
Historie	C329	CN	552	Endgültiger Antidumpingzoll; AÜV- Kennzahl 96 (für Einfuhren aus dem betroffenen Land)	Die Maßnahme ist nicht anzuwenden Giant (China) Co. Ltd.	30.08.2019	-	-	Rechtsvorschrift Fußnoten
Historie	C453	CN	552	Endgültiger Antidumpingzoll; AÜV- Kennzahl 96 (für Einfuhren aus dem betroffenen Land)	48,5% Universal Cycle Corporation (Guang Zhou)	17.12.2019	-	-	Rechtsvorschrift
Historie	-	CN	565	DUMP-Überprüfung; nachrichtlicher Hinweis, der zu keiner Meldepflicht führt	-	29.08.2024	-	-	Rechtsvorschrift
Historie	-	1011	109	Besondere Maßeinheit	NAR = Anzahl Stück	01.01.2008	-	-	Rechtsvorschrift

Umgang in der betrieblichen Praxis

Beispiel Fahrräder mit Ursprung China

- Antidumpingmaßnahmen seitens der EU bereits seit Verordnung (EWG) Nr. 2474/93
- wegen befürchteter Umgehung auf die sogenannten wesentlichen Fahrradteile ausgeweitet (Verordnung (EG) Nr. 71/97)
- sukzessive regionale Ausweitung auf versandte Einfuhren von Fahrrädern aus Indonesien, Malaysia, Sri Lanka, Tunesien, Kambodscha, Pakistan und den Philippinen
- seit 2019 Ausweitung auf E-Bikes
- Anwendung von unternehmensspezifischen Zollsätzen
- Ankündigung im Dezember 2023 des Außerkrafttretens zum 30. August 2024, -> 29. August 2024 Bekanntmachung der Einleitung einer Auslaufüberprüfung

Umgang in der betrieblichen Praxis

Möglichkeiten, den Antidumpingzoll zu reduzieren bzw. sich davon vollständig befreien zu lassen

- vollständige Befreiung vom Antidumpingzoll auf wesentliche Fahrradteile nach der Verordnung (EG) 88/97, **wenn der Antragsteller nachweist, dass im Rahmen der Produktion in der EU den Teilen mit chinesischem Ursprung mindestens 25 % Wertzuwachs verliehen wird, oder dass die Produktion des Fahrrades mit mehr als 40 % von Teilen nicht chinesischen Ursprungs** erfolgte
- für Unternehmen oder Personen, die weniger als 300 Fahrräder produzieren, gibt es andere Befreiungsmöglichkeiten auf Ebene des örtlichen Hauptzollamtes mit dann zu erfüllenden weiteren Bedingungen
- für E-Bikes ist zu beachten, dass lediglich die Einfuhr Teilen für Fahrräder den Antidumpingzoll auslöst. Die Einfuhr von Fahrradteilen zum Einbau in E-Bikes unterfällt per se nicht dem Antidumpingzoll. Hier muss aufgrund identischer Zolldarifennummern die Befreiung auf Ebene des Hauptzollamtes beantragt werden

Umgang in der betrieblichen Praxis

Beispiel E-Autos aus China

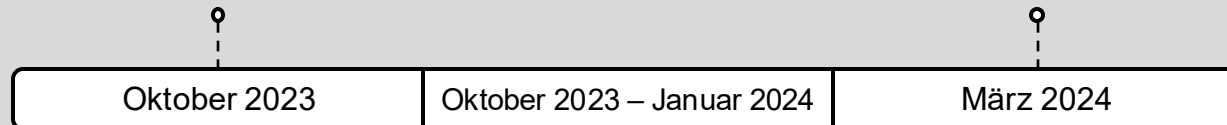
30.10.2024: Inkrafttreten endgültiger Ausgleichszölle auf batteriebetriebene Elektrofahrzeuge (ex 8703 80 10), VO 2024/2754, EU-Abl. L v. 29.10.2024

Regulärer ADZ i.H.v. 35,3%; unternehmensspezifische ADZ zwischen 7,8% und 35,3%

Lt. EU-Kommission wird weiter an einer alternativen Lösung gearbeitet, wie z.B. die Festlegung von Mindestpreisen für chinesische E-Autos, die in der EU verkauft werden

Einleitung eines Antisubventionsverfahrens von
Amts wegen von Europäischer Kommission

Zollamtliche Erfassung



massiver Anstieg Einfuhren im Verhältnis zum
Voruntersuchungszeitraum

Gegenmaßnahmen Chinas

- China leitet WTO-Streitbeilegungsverfahren ein
- Erhebung von Antidumpingzöllen auf **Weinbrand** aus der EU ⇔ EU leitet WTO-Verfahren dagegen ein



Umgang in der betrieblichen Praxis

Was mache ich, wenn ich von einer Untersuchung betroffen bin?

- Beschlüsse und Warendefinitionen genau lesen
- Registrierung als interessierte Partei, sofern sinnvoll und noch möglich
- nationalen/europäischen Verband kontaktieren
- Lieferanten informieren, dass sie sich auch beteiligen
- Einkauf einbinden, ggf. Preise neu kalkulieren
- Kontakt mit dem Zoll, falls erforderlich

Weitere Infos:

[Wo Recht auf Wirtschaft trifft: Wie können Sie sich an einem Antidumpingverfahren beteiligen?](#)





Dr. Ulrich Möllenhoff

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Möllenhoff Rechtsanwälte
Inhaber: Dr. Ulrich Möllenhoff

www.ra-moellenhoff.de

Königsstraße 46, 48143 Münster

Tel.: 0251 857130

info@ra-moellenhoff.de

Hier geht's zum Schlagbaum:

